

**Partner der Wirtschaft ...
... im Kreis Warendorf**



Strategische Handlungsfelder NRW Zukunft der EU-Regionalpolitik

**Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Planung
des Kreises Warendorf, 12.04.2005**

Strategische Handlungsfelder in NRW – Ziele

- Neuausrichtung der Strukturpolitik vor dem Hintergrund
 - veränderter weltwirtschaftlicher Rahmenbedingungen,
 - steigender Komplexität von Innovationen und
 - zunehmend knapper öffentlicher Haushalte.
- Konzentration auf künftige Wachstumsfelder
 - aus Sicht des Landes und
 - aufbauend auf bereits vorhandenen Stärken.

⇒ **Strategische Handlungsfelder**

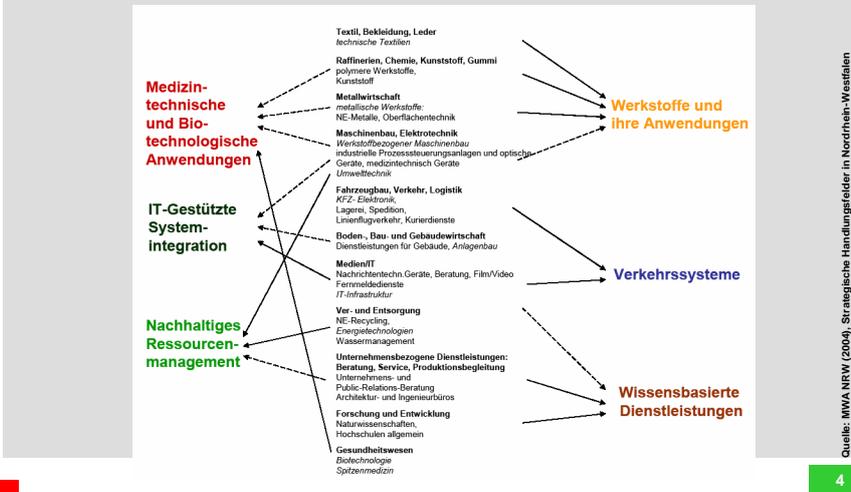
2

Strategische Handlungsfelder in NRW - Definition

Strategische Handlungsfelder

- Konzentration von Unternehmen und Institutionen innerhalb einer Wertschöpfungskette
- Überdurchschnittliche Stellung im Bundesvergleich
- Vorhandene Kompetenzen auf sektoraler, individuell/fachlicher, technologischer und organisatorischer Ebene
- Prospektiv herausragende Bedeutung
- Zu erwartende Innovationen und positive Beschäftigungseffekte
- Vernetzung der relevanten Akteure

Strategische Handlungsfelder in NRW – Ergebnisse



Strategische Handlungsfelder in NRW – Werkstoffe und ihre Anwendung

Neue Werkstoffanwendungen durch neue Technologien; Innovationskonkurrenz und zunehmende Intensität der Verbindungen zwischen Werkstoffen

Technologien

- Nanotechnologie
- Mikrosystemtechnik
- Oberflächentechnik
- Informationstechnik
- Biotechnologie
- Plasmatechnologie
- Optische Technologien
- Meß- und Regeltechnik u. a.

Polymere Werkstoffe

Metallische Werkstoffe

Textile Werkstoffe

Anwenderbranchen

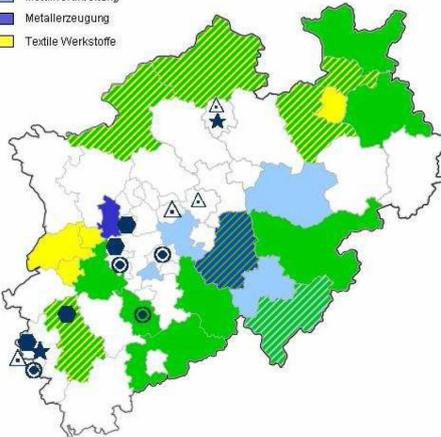
- Fahrzeugbau und Verkehrstechnik
- Maschinenbau
- Baustoffindustrie
- Energie- und Umwelttechnik
- Elektrotechnik/ Elektronik
- Medizintechnik
- Textil- und Bekleidungsindustrie

Quelle: MWA NRW (2004), Strategische Handlungsfelder in Nordrhein-Westfalen

5

Strategische Handlungsfelder in NRW – Werkstoffe und ihre Anwendung

- Polymere Werkstoffe
- Metallverarbeitung
- Metallerzeugung
- Textile Werkstoffe

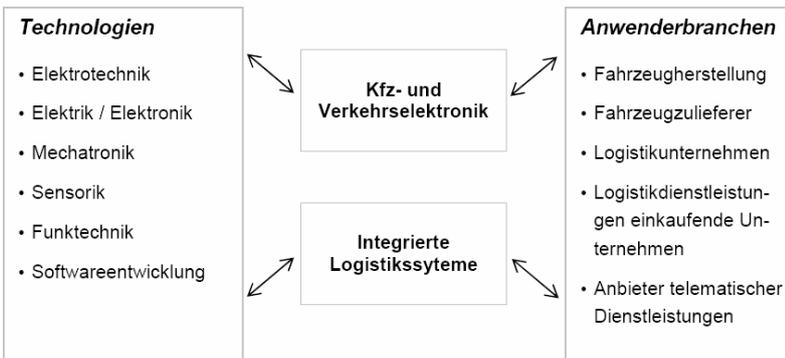


Quelle: MWA NRW (2004), Strategische Handlungsfelder in Nordrhein-Westfalen

6

Strategische Handlungsfelder in NRW – Verkehrssysteme

Zunehmender Einsatz von Elektronik in Fahrzeugen
sowie zunehmende Integration von IuK-Technologien in Fahrzeugen und Logistiksystemen mit Bezug zu telematischer Infrastruktur

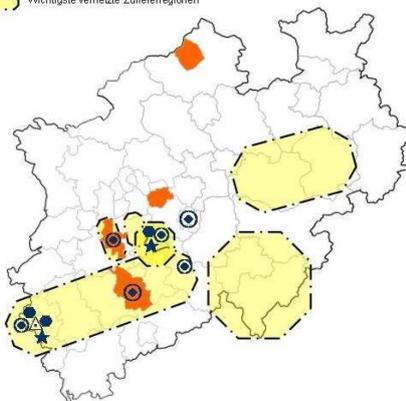


Quelle: MMA NRW (2009), Strategische Handlungsfelder in Nordrhein-Westfalen

Strategische Handlungsfelder in NRW – Verkehrssysteme

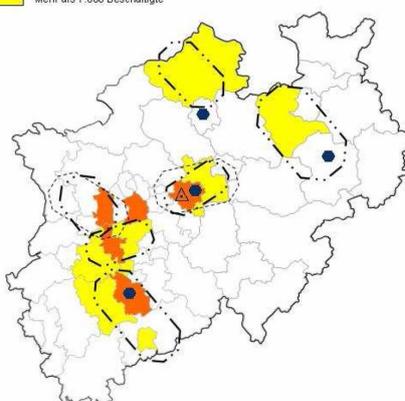
Kfz- und Verkehrselektronik in NRW

- Wichtigste Hersteller
- Wichtigste vernetzte Zulieferregionen



Integrierte Logistiksysteme in NRW

- Mehr als 10.000 Beschäftigte
- Mehr als 7.000 Beschäftigte



Quelle: MMA NRW (2009), Strategische Handlungsfelder in Nordrhein-Westfalen

Strategische Handlungsfelder in NRW – Medizin- und biotechn. Anwendungen

Entwicklung neuer oder verbesserter Verfahren und Produkte für
medizinische Anwendungen, die sich zumeist durch eine hohe
technologische Basis auszeichnen

Technologien

- moderne biotechnologische Verfahren (z.B. Biochips, Genomics, Proteomics)
- Bildgebungsverfahren, Simulationstechnologie, Optische Technologien, neue Materialien
- Nanotechnologie Mikrosystem-technologie

Medizintechnik

Biotechnologische Produkte und Verfahren

Anwenderbranchen

- Klinischer Bereich (z.B. Krankenhäuser, Ärzte, Reha-Einrichtungen)
- Pharmazie
- Labor/Analytik

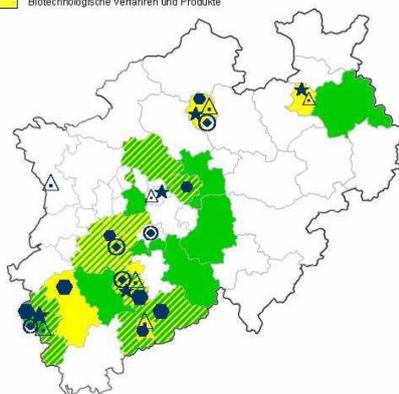
Quelle: MVA NRW (2004), Strategische Handlungsfelder in Nordrhein-Westfalen

9

Strategische Handlungsfelder in NRW – Medizin- und biotechn. Anwendungen

Medizintechnische und Biotechnologische Anwendungen in NRW

- Medizintechnik
- Biotechnologische Verfahren und Produkte



Quelle: MVA NRW (2004), Strategische Handlungsfelder in Nordrhein-Westfalen

10

Strategische Handlungsfelder in NRW – IT-gestützte Systemintegration

Integration informations- und kommunikationstechnischer Geräte und Anwendungen durch innovative Gestaltung der Schnittstellen

Technologien

- Nachrichtentechnik
- Hochfrequenztechnik
- Mikrosystemtechnik
- Mikrostrukturtechnik
- Sensorik
- Softwareentwicklung
- Mechatronik

Schnittstellen und Integration

Anlagen- und Gebäude-management

Anwenderbranchen

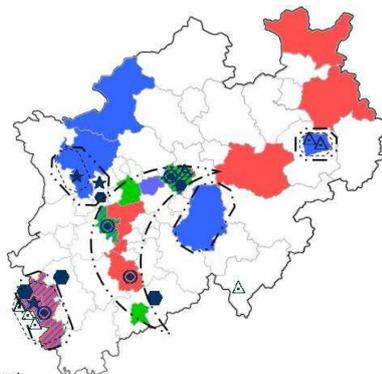
- IuK-Infrastruktur
- IuK-Hardware
- Produktionstechnischer Anlagenbau und -betrieb
- Boden-, Bau- und Gebäudewirtschaft
- Gebäudetechnik
- Herstellung von Küchenmöbeln
- Schloss- und Schließtechnik

Quelle: MVA NRW (2004), Strategische Handlungsfelder in Nordrhein-Westfalen

Strategische Handlungsfelder in NRW – IT-gestützte Systemintegration

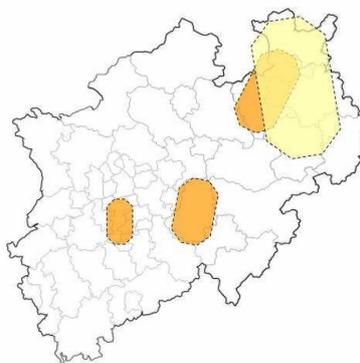
Schnittstellen und Integration in NRW

- Lizenzierte Telekommunikationsanbieter
- IT-Hardware/Nachrichtentechnik (> 2500 Besch.)
- Industrielle Prozesse, Steuerung, Optik (< 1500 Besch.)



Gebäude- und Anlagenmanagement in NRW

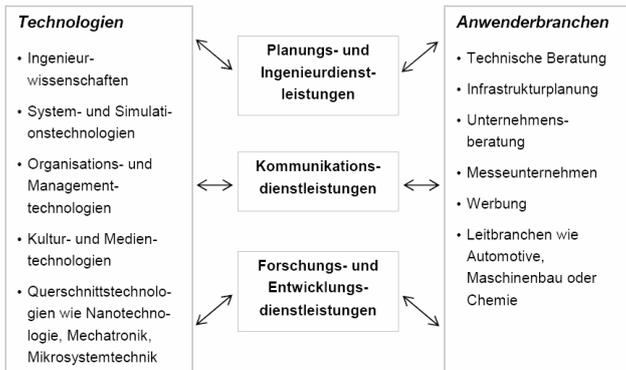
- Netzwerke mit Bezug zur Gebäudetechnik
- Netzwerke mit Bezug zum Maschinenbau



Quelle: MVA NRW (2004), Strategische Handlungsfelder in Nordrhein-Westfalen

Strategische Handlungsfelder in NRW – Wissensbasierte Dienstleistungen

Dienstleistungen, die nicht eng an eine Branche gebunden sind,
international vermarktbar sind und einen Bezug zur wissens-
basierten Produktion aufweisen

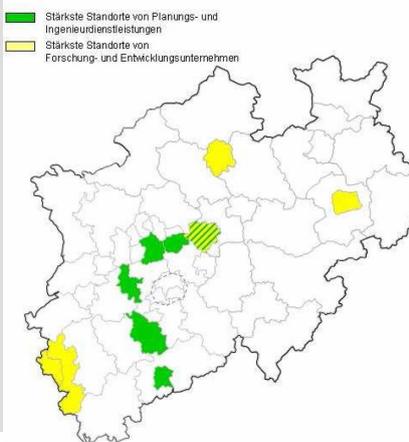


Quelle: MVA NRW (2004), Strategische Handlungsfelder in Nordrhein-Westfalen

13

Strategische Handlungsfelder in NRW – Wissensbasierte Dienstleistungen

Wissensbasierte Dienstleistungen in NRW

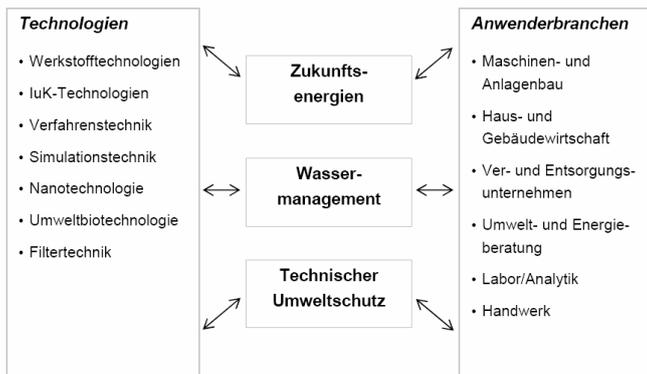


Quelle: MVA NRW (2004), Strategische Handlungsfelder in Nordrhein-Westfalen

14

Strategische Handlungsfelder in NRW – Nachhaltiges Ressourcenmanagement

Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen zur Sicherung der natürlichen Basis menschlichen Handelns

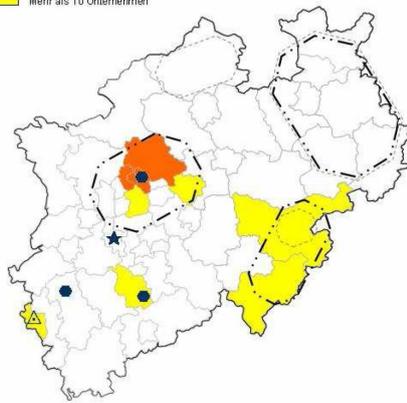


Quelle: MVA NRW (2004), Strategische Handlungsfelder in Nordrhein-Westfalen

Strategische Handlungsfelder in NRW – Nachhaltiges Ressourcenmanagement

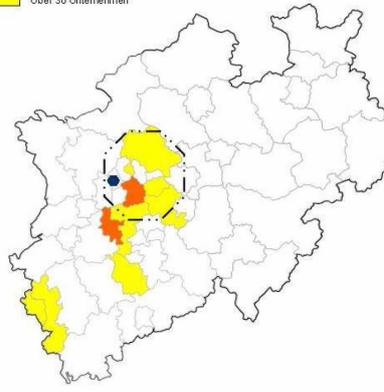
Zukunftsenergien in NRW

- Orange: Mehr als 50 Unternehmen
- Yellow: Mehr als 10 Unternehmen



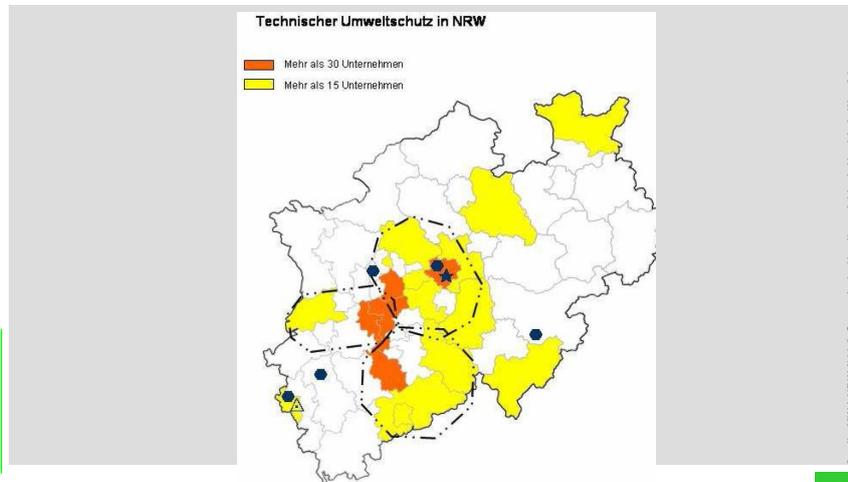
Wasser- management in NRW

- Orange: Über 50 Unternehmen
- Yellow: Über 30 Unternehmen



Quelle: MVA NRW (2004), Strategische Handlungsfelder in Nordrhein-Westfalen

Strategische Handlungsfelder in NRW – Nachhaltiges Ressourcenmanagement



Zukunft der EU-Regionalpolitik Bisheriger Förderrahmen

- Ziel 1:** Förderung der Regionen der Union mit Entwicklungsrückstand
Kreis WAF: -
 - Ziel 2:** Unterstützung der Gebiete in wirtschaftlicher und sozialer Umstellung
Kreis WAF: Stadt Ahlen
 - Ziel 3:** Unterstützung der Bildungs-, Ausbildungs- und Beschäftigungspolitiken und -systeme
Kreis WAF: komplett
- Gemeinschaftsinitiativen** (Interreg, Urban, Equal, Leader+)
Kreis WAF: komplett

Zukunft der EU-Regionalpolitik Neuer Förderrahmen (Vorschlag der EU-Kommission)

Ziel „Konvergenz“: Dieses Ziel ähnelt dem derzeitigen Ziel 1 und soll die wirtschaftliche Konvergenz der Regionen mit dem größten Entwicklungsrückstand beschleunigen.

Ziel „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung“:

- Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und Attraktivität der Regionen gestärkt (durch Antizipation des Wandels in Wirtschaft und Gesellschaft, durch Förderung von Innovation, Wissensgesellschaft, Unternehmertum, Schutz der Umwelt und Risikoprävention).
- Unterstützung der Beschäftigungsfähigkeit der Arbeitnehmer und der Unternehmen sowie die Entwicklung von integrativen Arbeitsmärkten.

19

Zukunft der EU-Regionalpolitik Neuer Förderrahmen (Vorschlag der EU-Kommission)

Ziel „Europäische territoriale Zusammenarbeit“: Förderung

- der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit durch gemeinsame Programme,
- der Zusammenarbeit in transnationalen Räumen sowie im Rahmen von Netzwerken,
- des Erfahrungsaustausches in der gesamten Union.

20

Wirtschaftliche Schwerpunkte im Kreis Warendorf

- Nachhaltiges Ressourcenmanagement
- Maschinen-, Anlagen- und Werkzeugbau
- Bau- und Immobilienwirtschaft
- Ernährungswirtschaft / Food Processing
- Agrartechnik
- Pferdewirtschaft
- Tourismus

21

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dr. Jürgen Grüner
gfw – Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH
Vorhelmer Straße 81
59269 Beckum
Telefon 02521-8505-0
Telefax 02521-16167
info@gfw-waf.de
www.gfw-waf.de

22